

Qualifizierung zum Berater (m/w/d) für Klimaanpassungs-Prozesse

Zertifikats-Lehrgang zur Anwendung der Roadmapping-Methode



- Ihr Ziel ist es, regionale Klimaanpassungs-Prozesse von Kreisen, Kommunen und Stakeholdern beratend zu begleiten und damit Teil eines wachsenden Geschäftsfeldes zu werden?
- Sie sind auf der Suche nach einer geeigneten Methode, die Prozesspartner und Prozesspartnerinnen integriert anzuleiten?
- Ihnen ist der direkte und konstruktive Erfahrungsaustausch wichtig?

Legen Sie mit unserem Lehrgang die Basis für Ihren weiteren geschäftlichen Erfolg!

**EU-finanzierter Lehrgang
in 5 Workshops
ab November 2021**

Gefördert durch die EU und das Land NRW in Zusammenarbeit mit:



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



lifu
Deutsches Institut
für Urbanistik

IRPUD

Universität Twente
de ondernemende universiteit

prognos



tu technische universität
dortmund

ZDF Digital

Termin: 03.11.2021 bis 27.01.2022

Internet www.bew.de/klimaanpassungsberatung

Qualifizierung zum Berater (m/w/d) für Klimaanpassungs-Prozesse

Zertifikats-Lehrgang zur Anwendung der Roadmapping-Methode

Extremwetterereignisse wie Hitze und Starkregen erwirken ein Umdenken bei den Kommunen und in den Regionen! In der kommunalen Planung und Entwicklung, aber auch in der Wirtschaft werden die sich verändernden klimatischen Bedingungen zunehmend berücksichtigt.

Doch die Umsetzung von Klimaanpassungs-Maßnahmen in den Kommunen stellt alle Prozess-Beteiligten vor Herausforderungen. Denn Klimaanpassung ist ein Querschnittsthema, eine Alltagsaufgabe und sollte auch so gedacht und angegangen werden!

Wichtig ist es, die einzelnen Prozessschritte integriert zu begleiten; also alle Prozessbeteiligten an einen Tisch zu holen und die oft auch gegensätzlichen Interessen zu berücksichtigen und in die Planung einzubeziehen.

Die kommunale Verwaltung als regionaler Promotor ist dabei sehr oft auf externe Unterstützung angewiesen. **Für Berater/innen ergeben sich damit interessante Möglichkeiten, in dieses zukunftsfähige Geschäftsfeld einzusteigen und damit das eigene Portfolio zu erweitern!**

IHR NUTZEN

- Kostenfreie Teilnahme am Lehrgang mit 5 Workshops
- Umfangreiche Schulung in der Roadmapping-Methode
- Direkter Praxisbezug zur Umsetzung von Klimaanpassungs-Prozessen
- Konstruktiver und direkter Austausch
- Zugang zur Evolving-Regions-Community

WAS IST DIE ROADMAPPING-METHODE?

Die Methode des Roadmappings beschreibt einen Verfahrensrahmen mit abgestimmten Prozessschritten, mit deren Hilfe relevante regionale Akteure dazu befähigt werden, konkrete Maßnahmen der Klimaanpassung gekoppelt an Zielen und Strategien zu erarbeiten.

Der Fokus der Roadmapping-Methode liegt auf der Befähigung und Unterstützung der relevanten lokalen Akteure.

Der Prozess des Roadmappings besteht aus folgenden Schritten:

- **Regionen spezifische Vorbereitung** bestehend aus Klimawirkungsanalysen sowie Regions- und Stakeholderanalysen.
- **Blick in die Zukunft:** Erarbeitung und Festlegung von Visionen für die Region in Verbindung mit Themenfeldbezogenen Klimawirkungsszenarien
- **Ziele & Maßnahmen erarbeiten:** Akteursübergreifende Handlungsoptionen erarbeiten und prüfen, Anpassungspfade entwickeln, Maßnahmen ausarbeiten
- **Roadmap als regionales Ergebnis:** zusammenfassendes Planungs- und Aktivitätendokument für regionale Akteure mit Zeit, Verantwortlichkeiten, Ressourcen als gemeinsames Konsenspapier

Das Roadmapping erfolgt Stakeholder-integrierend und deckt die gesamte „Wertschöpfungskette“ der Klimaanpassung von der politischen Legitimierung, über evidenz- und aufgabenorientierte Diskurse bis hin zur Finanzierung ab.

VERANSTALTUNGSLEITUNG

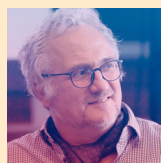
Katharina Schrot

Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Forschungsbereiches „Transformative Governance in Stadt und Region“/ Sozialforschungsstelle Dortmund/ TU Dortmund



Dr. Jürgen Schultze

Koordinator des Forschungsbereiches „Transformative Governance in Stadt und Region“/Sozialforschungsstelle Dortmund/ TU Dortmund



Workshop 1

03.11.2021

Auftragsklärung und Umsetzungsplanung

Aus der Idee Klimaanpassung wird ein konkreter Auftrag

- Bezug zum Projekt und zu den laufenden Prozessen in den Regionen
- Klimaanpassung in der kommunalen Verwaltung
- Die Auftragsklärung
- Erwartungen an externe Berater/innen aus Sicht der Kommunen
- Akteurskonstellationen im regionalen Klimaanpassungshandeln
- Die Umsetzungsplanung

Workshop 4:

13.01.2022

Backcasting

Von der Vision zurück in die Gegenwart oder Wie kommen wir an das Ziel, auf das wir uns geeinigt haben?

- Backcasting (Rückschrittige Planung)
- Zusammenhang zwischen genereller Strategie und einzelnen Maßnahmen/ Effektivität und Nachhaltigkeit von Maßnahmen und Wie begegnet man Interessenkonflikten und löst sie auf?
- Roadmap Vorarbeiten für die ausgewählten Fallbeispiele

Workshop 2:

26.11.2021

Scoping

Abgrenzung und Erfassung des Klimaanpassungs-Handlungsfeldes

- Vorstellung des Scoping-Verfahrens
- Die 4 Scoping-Felder
- Scoping-Verfahren in ausgewählten Fallbeispielen
- Abgleich mit Auftrag und Prozessdesign

Workshop 5:

27.01.2022

Roadmap-Erstellung, Transfer in die Praxis und Monitoring

Die Umsetzung des Roadmap-Dokuments in die Praxis und wie es sich bewährt

- Roadmap-Finalisierung und Methodendarstellung für die Fallbeispiele
- Transfer in die Praxis
- Monitoring: Der Weg zu erfolgreichen Maßnahmen

Workshop 3:

14.12.2021

Forecasting

Die mögliche Vision einer wünschenswerten Zukunft oder Wo können und wollen wir hin?

- Forecasting
- Was sind besondere Interessenkonflikte in der Klimaanpassung und wie reagiert man auf sie?

Zeiträumen der Workshops

09.00 Uhr Beginn

12.00 Uhr Mittagspause

16.00 Uhr Ende



ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/innen, Berater/innen, Selbstständige, freiberuflich Tätige in

- Landschaftsplanungs- und Architekturbüros
- Unternehmensberatungen
- Kommunikationsagenturen
- klimaspezialisierten Beratungen
- SpinOffs aus Universitäten/Hochschulen
- StartUp-Unternehmen
- institutionellen Einrichtungen mit Beratungsaufgabe

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Der Teilnehmerkreis für den Lehrgang ist begrenzt. Bitte beachten Sie darüber hinaus, dass nur Teilnehmende der benannten Zielgruppen zugelassen werden können!

ANMELDESCHLUSS

Anmeldungen sind bis einschließlich 05.10.2021 möglich.

KLIMANEUTRALITÄT

Das BEW nimmt eine Vorreiterrolle im Bereich der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes ein. Im Rahmen dieses Engagements ist auch diese Veranstaltung klimaneutral gestellt. Weitere Informationen unter www.bew.de/klimaneutralitaet.

ANMELDEBEDINGUNGEN UND DATENSCHUTZHINWEIS

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Der Teilnahmepreis gilt pro Person – Veranstaltungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke sind enthalten. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BEW GmbH, zu finden auf www.bew.de/agb.

Durch die Anmeldung erklären Sie sich mit der Speicherung personenbezogener Daten für die Zwecke der Veranstaltungsabwicklung sowie künftiger Informationszusendung durch das BEW einverstanden. Die Datenspeicherung unterliegt den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die persönlichen Angaben werden des Weiteren von der BEW für eigene Direktmarketingzwecke per Post und E-Mail unter eventueller Einbeziehung von Dienstleistern, verwendet, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Die vollständige Datenschutzerklärung kann über den Link www.bew.de/datenschutz eingesehen werden.

Den vorgenannten Angaben können Sie jederzeit z. B. per E-Mail an kundenbetreuung@bew.de oder telefonisch über 0201-8406-873 widersprechen.

- Ich möchte weitere Informationen zu Fortbildungsangeboten des BEW nur per E-Mail erhalten.
- Ich möchte keine weiteren Informationen zu Fortbildungsangeboten des BEW erhalten.

ANSPRECHPARTNER

Inhaltliche Fragen

Katharina Schrot, 0231-755-90226,
katharina.schrot@tu-dortmund.de

Organisatorische Fragen

Daniela Tóth, 0201-8406-829, toth@bew.de

Adressänderungen

Marianne Busse, 0201-8406-873, busse@bew.de

ANMELDUNG ZUR VERANSTALTUNG

Qualifizierung zum Berater (m/w/d) für Klimaanpassungsprozesse

TERMINE IM BEW-ESSEN

- Zertifikats-Lehrgang Kurs: PA004E2111i
(03.11.2021 bis 27.01.2022)

DATEN DES TEILNEHMENDEN

Anrede, Titel

Nachname, Vorname

Geburtsdatum (für Bescheinigungen)

Funktion/Position

Abteilung

Firma

Anschrift

Telefon, Mobil

E-Mail

KOPIEN DER KORRESPONDENZ (Z.B. PERSONALABTEILUNG)

Anrede, Titel

Nachname, Vorname

E-Mail

ABWEICHENDE RECHNUNGSANSCHRIFT

Firma

Anschrift

z. Hd.

ANSCHRIFT BEW ESSEN

BEW - Das Bildungszentrum für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft GmbH
Wimberstr. 1
45239 Essen

> Telefax für die Anmeldung: 0201-8406-817

ÜBERNACHTUNGSANFRAGE IM BEW-HOTEL ESSEN

- Anreise am Vortag, nach 19:00 Uhr
 ___ x Übernachtung EZ inkl. Frühstück 74,50
 ___ x Übernachtung DZ inkl. Frühstück 49,00
 ___ x Abendessen 12,00

Ort, Datum

Unterschrift